



Schüleraustausch mit Temeschwar (Rumänien)

Beitrag

Bad Aibling/Temeschwar – Die Wirtschaftsschule Alpenland in Bad Aibling fördert die Schulpartnerschaft mit dem Nikolaus-Lenau-Gymnasium im rumänischen Temeschwar fort. Der Schüleraustausch ist ein Baustein in der Partnerschaft zwischen den beiden Landkreisen Rosenheim und Temesch. Erst kürzlich besuchte eine rumänische Delegation mit dem dortigen Landrat die Region Rosenheim. Internationale Beachtung hat die Stadt Temeschwar als europäische Kulturhauptstadt im vergangenen Jahr erhalten.

Mit dem erstmaligen Besuch von elf Schülerinnen und Schülern übernimmt die Aiblinger Wirtschaftsschule den langjährigen Schüleraustausch von der kommunalen Realschule Prien, die zum Schuljahresende aufgelöst wird. Von Anfang an wird die Schulpartnerschaft durch Dr. Manfred Gerner federführend betreut, der nun im Zuge der Priener Schließung an der Wirtschaftsschule Alpenland unterrichtet.

Auch das Schulleitungsteam der Wirtschaftsschule Alpenland, Randolph John und Matthias Vieweger, statteten in diesem Jahr bereits ihren zweiten Besuch vor Ort ab, um mit den verantwortlichen Lehrkräften des Nikolaus-Lenau-Gymnasiums die Partnerschaft offiziell in neue Hände zu geben. In einer herzlichen Atmosphäre begrüßte die neue Schulleiterin Gabriela-Simona Mateiu zusammen mit ihrer Vorgängerin Elena Wolf und der langjährigen Betreuerin des Austausches, Simona Lobont, die neuen Partner aus Bad Aibling. Persönliche Führungen führten die Rosenheimer Delegation durch die Innenstadt von Temeschwar sowie in deren nähere Umgebung. Ein besonderer Höhepunkt war die interessante Betriebsbesichtigung des Raublinger Unternehmens Corratec durch die Inhaber Konrad und Cielo Irlbacher. In Rumänien werden vor allem deren e-Bikes zusammengebaut.

Die SchÃ¼lerinnen und SchÃ¼ler besuchten zusammen mit ihren Gastgebern den Unterricht der deutschsprachigen Schule, deren Abitur in Deutschland anerkannt ist. Neben dem schulischen Programm gab es zahlreiche kulturelle AusflÃ¼ge, darunter Besuche historischer StÃ¤tten in Temeschwar und gemeinsame kÃ¼nstlerische Workshops, die dazu beitrugen, die kulturellen Unterschiede und Gemeinsamkeiten zu erkunden. Temeschwar war eine der Brennpunkte beim Sturz des kommunistischen Diktators, Nikolaus Chauchescu, im Jahr 1989.

Bericht und Bilder: Wirtschaftsschule Alpenland, Bad Aibling – Fotos (SchÃ¼lergruppe vor der russisch-orthodoxen Kathedrale in Temeschwar, Betriebsbesichtigung bei corratec, Besuch des Revolutions-Museums).

Ã





Gemeinde Samerberg

Wir stellen ein!

**Mitarbeiter/in für die Verwaltung:
Finanz- und Hauptverwaltung
Teilzeit / Vollzeit**

Bewerbungen:
Gemeinde Samerberg, Dorfplatz 3,
83122 Samerberg
gemeinde@samerberg.de
Infos: Andreas Müllinger 08032 / 989 40



Kategorie

1. Allgemein



Schlagworte

1. Bad Aibling
2. Bayern
3. MÄ¼nchen-Oberbayern
4. Rosenheim
5. RumÄ¼nien
6. Temeschwar